

# Mir persönlich gefällt die Onlinewache!

## Sagen Persönlichkeitsmerkmale die Nutzungsintention der Onlinewache vorher?

### Einleitung & Theorie

Im digitalen Zeitalter wird es immer wichtiger, den Umgang mit neuen Technologien zu beherrschen. Vor allem in Pandemie-Zeiten ist dies besonders relevant. Doch welche Persönlichkeitstypen sind bereit, sich auf digitale Systeme einzulassen? Die Akzeptanz gegenüber technologischen Systemen wird durch die Unified Theory of Acceptance and Use of Technology (Venkatesh et al., 2003), kurz UTAUT erfasst. Ende 2018 führte die Polizei Rheinland-Pfalz die Onlinewache ein, die es BürgerInnen ermöglicht, Strafanzeigen online aufzugeben. Mithilfe der UTAUT wurde untersucht, ob ausgewählte Persönlichkeitsmerkmale aus dem Big-Five Modell einen Einfluss auf die Intention, die Onlinewache zu nutzen, haben.

### Methode

#### Variablendurchführung

1. Ausfüllen des ersten Teils des Unipark-Fragebogens
2. Erstellen einer fiktiven Strafanzeige auf der Beta-Version der Onlinewache
3. Ausfüllen des zweiten Teils des Unipark-Fragebogens

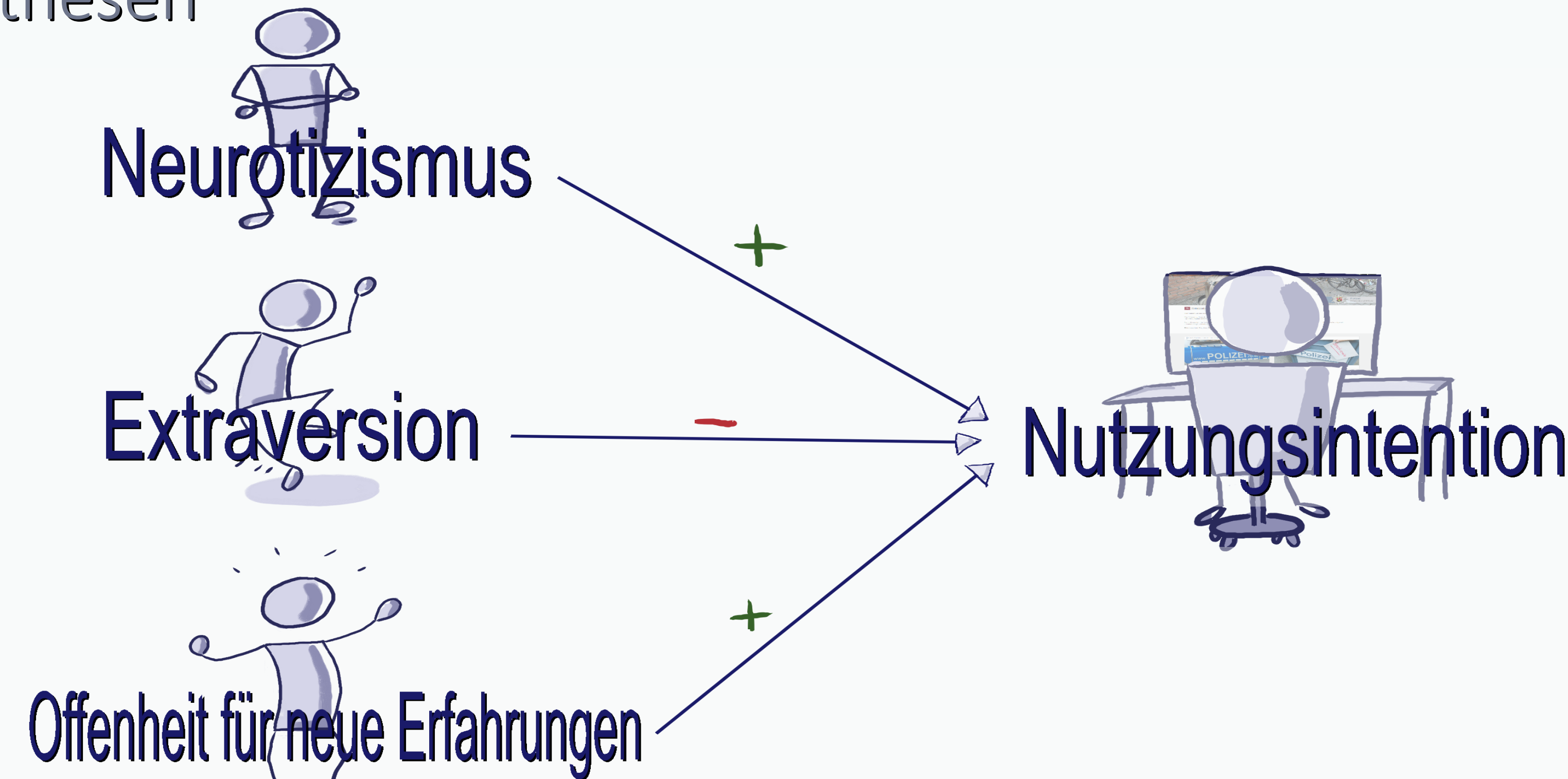
#### Fragestellung

Auswirkungen von Persönlichkeitsmerkmalen auf die Nutzungsintention der Onlinewache Rheinland-Pfalz

#### Stichprobe

- 159 Probanden (82 Männer, 77 Frauen; drei Altersgruppen)
- heterogene Stichprobe in Bezug auf Geschlecht und Alter durch selektive Auswahlkriterien

### Hypothesen



### Ergebnis

Tabelle 1. Korrelationen und Hypothesenprüfung 1-3

	MW (SD)	BI	Extra	Neuro	Offen
BI	2.75 (.95)	-			
Extra	2.91 (.64)	<del>.14*</del> ( $p=.04_1$ )	-		
Neuro	2.25 (.58)	.15* ( $p=.03_1$ )	-.15 † ( $p=.05_2$ )	-	
Offen	3.19 (.52)	.16* ( $p=.02_1$ )	.32** ( $p<.01_2$ )	.06 ( $p=.48_2$ )	-

Anmerkung: BI = Behavioral Intention.

\*  $p < .05$ . \*\*  $p < .01$ . †  $p < .10$ . <sub>1</sub> einseitig getestet. <sub>2</sub> zweiseitig getestet

#### Hypothese 4:

Das Persönlichkeitsmerkmal *Offenheit für neue Erfahrungen* ist der stärkste Prädiktor für die Nutzungsintention.

Ausschließlich **Neurotizismus** ist ein signifikanter Prädiktor für die Nutzungsintention der Onlinewache. ( $\beta_j = .16^*$ ;  $p = .04$ ).

### Diskussion

#### Limitationen

Unsere Forschungsfrage beschränkt sich auf die Persönlichkeitsmerkmale Neurotizismus, Extraversion und Offenheit für neue Erfahrungen. Zusätzlich hätten noch weitere Persönlichkeitsmerkmale im Hinblick auf die Akzeptanz von Technologien untersucht werden können. Zudem untersuchten wir nur den Einfluss auf die Nutzungsintention. Um das letztendliche Nutzungsverhalten zu untersuchen, hätte man idealerweise die Probanden einige Zeit später befragen müssen, ob sie tatsächlich in einer Situation, wo sie Anzeige erstatten wollten, die Onlinewache genutzt haben. Außerdem wurden die Persönlichkeitsmerkmale durch je vier Items erfasst, was nicht alle Facetten des entsprechenden Merkmals abbilden kann.

#### Praktische und Theoretische Implikationen

Die gefundenen Ergebnisse bilden eine differenzierte Sichtweise für die zukünftige Gestaltung digitaler Anwendungen. Persönlichkeitsmerkmale sind zwar nicht veränderbar, jedoch erlauben die gefundenen Ergebnisse eine Anpassung der Medien an die jeweiligen Persönlichkeitstypen. Im Hinblick auf die zunehmende Relevanz und Aktualität der Digitalisierung (bezogen auf die aktuelle Pandemie) liefert unsere Studie wichtige Erkenntnisse darüber, welche Persönlichkeitstypen welche Form von digitalen Systemen bevorzugen.

### Konklusion

Persönlichkeitsmerkmale haben einen bedeutenden Einfluss auf die Nutzungsintention der Onlinewache. Sie sind zwar unveränderbar, jedoch erlauben die gefundenen Ergebnisse eine Anpassung der digitalen Systeme an die jeweiligen Persönlichkeitstypen hinsichtlich der Nutzerfreundlichkeit.

### Referenzen

- Venkatesh, V., Morris, M. G., Davis, G. B., & Davis, F. D. (2003). User Acceptance of Information Technology: Toward a Unified View. *MIS Quarterly*, 27(3), 425. <https://doi.org/10.2307/30036540>
- Barnett, T., Pearson, A. W., Pearson, R., & Kellermanns, F. W. (2014). Five-factor model personality traits as predictors of perceived and actual usage of technology. *European Journal of Information Systems*, 24(4), 374–390. <https://doi.org/10.1057/ejis.2014.10>
- Rammstedt, B., & John, O. P. (2005). Kurzversion des Big Five Inventory (BFI-K): *Diagnostica*, 51(4), 195–206. <https://doi.org/10.1026/0012-1924.51.4.195>